

[11652.] Für eine Buch- u. Kunsthandlung Norddeutschlands wird ein tüchtiger, aber schon älterer Herr Gehilfe zur Stütze des Inhabers gesucht. Bedingung ist, daß derselbe eine sicherzustellende Einlage von einigen tausend Thalern zu machen im Stande ist.

Eine höchst angenehme Stellung wird zugesichert und wäre dieselbe eine dauernde.

Gefällige Offerten, womöglich mit Photographie, werden erbeten unter Chiffre A. B. 83. postlagernd Hannover.

[11653.] Für eine bedeutende Universitätsbuchhandlung einer oesterreich. Provinzialstadt in angenehmster Lage (deutsch) wird für 1. April ein durchaus tüchtiger, gut empfohlener Gehilfe gesucht, der die gesammte Buchführung, Herstellung und Vertrieb des Verlages zu besorgen hätte. Herren, welche selbständig zu arbeiten verstehen, werden um gef. Offerten unter G. # 100. an die Exped. d. Bl. ersucht.

[11654.] Ein Gehilfe wird gesucht, welcher einer kleineren Buchhandlung und Buchdruckerei nöthigenfalls selbständig vorstehen und die Redaction eines 3mal wöchentlich erscheinenden Localblattes übernehmen kann. Gef. Meldungen (Zeugnisse nur in Abschrift) unter L. 51. befördert Herr Otto Klemm in Leipzig.

[11655.] In Stelle meines ersten Gehilfen, welcher soeben zu militärischen Übungen einberufen wurde, suche ich für 1. April einen tüchtigen jungen Mann, welcher an schnelles und zuverlässiges Arbeiten gewöhnt ist. Es wollen sich nur solche Herren melden, welche gute Empfehlungen nachweisen und die Absicht haben, die Stelle mindestens einige Jahre inne zu behalten.

Wiesbaden, 28. Februar 1883.

G. Ebbede.

[11656.] Für e. Buch-, Kunst-, Musikalien-, Papier- u. Schreibmathdlg. nebst Leihbibl. in einer lebh. Provinzialstadt Schlesiens w. z. bald. Antritt unter günst. Bedingungen ein Lehrling event. Volontär gesucht. Adressen Z. # 100. an die Exped. d. Bl.

[11657.] Für meine Buch- u. Kunsthandlung suche ich zu baldigem Eintritt einen Volontär oder Lehrling. Photographie erwünscht. Wiesbaden. **Gilbert Koertershauser.**

[11658.] Zum 1. April suche ich einen Lehrling mit guter Schulbildung. Wohnung und Kost bei mir im Hause.

Chemnitz.

Eduard Focke.

Gesuchte Stellen.

[11659.] Ein j. gut empfohlener Gehilfe mit schöner Handschrift, an schnelles und zuverlässiges Arbeiten gewöhnt, sucht auswärts sofort Stellung im Sortiment oder Verlag. Gef. Offerten sub E. H. durch die Exped. d. Bl.

[11660.] Für einen jungen Buchhändler, der bei mir gelernt und den ich als fleissigen, zuverlässigen Arbeiter, sowie treuen, ehrenhaften Charakter unbedingt empfehlen kann, suche eine Stellung unter bescheidenen Ansprüchen.

Theodor Schulze in Hannover.

[11661.] Für einen jungen Mann, der am 1. Januar c. seine 3jährige Lehrzeit in meiner Buchhandlung beendete, suche ich unter bescheidenen Ansprüchen eine Stellung in einer Verlagbuchhandlung.

Blaz.

G. Blaz.

[11662.] Ein cautionsfähiger, militärfreier junger Mann, Secundaner, bereits 4½ Jahr in einer grösseren Verlagsbuchhandlg. thätig, welchem dort die Expedition des Verlages, Buchführung, Correspondenz, Correcturen pp. obliegen, mit guten Zeugnissen sowie bester Empfehlung seines Chefs, sucht eingetretener Verhältnisse wegen eine anderweitige Stellung. Gef. Offerten sub A. 800. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[11663.] Ein junger Mann, welcher seit 8 J. im Buchhandel beschäftigt und mit sämtlichen Comptoirarbeiten vertraut ist, gute Zeugnisse und eine saubere Handschrift, sowie Kenntnisse der französischen u. engl. Sprache besitzt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen möglichst in Leipzig Stellung. Antritt könnte eventuell sogleich erfolgen.

Gefällige Offerten sind durch die Dahn'sche Verlagshandlung in Leipzig erbeten.

[11664.] Geübter, sprachgewandter Antiquar sucht sich zu verändern. Gef. Offerten sub L. M. besorgt die Exped. d. Bl.

[11665.] Ein Gehilfe mit tüchtiger kaufmänn. Ausbildung, flotter Correspondent, gegenwärtig in einem mit Buch- und Steindruckerei verbundenen Colportageverlag als Buchhalter thätig, sucht Engagement in ähnlicher Eigenschaft oder als Reisender. Prima-Zeugnisse stehen zur Seite.

Werthe Offerten unter O. # 15. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[11666.] Gesucht wird für einen jungen Mann mit guter Schulbildung — gelernter Schriftsetzer — Stellung als Schreiber in einer Verlagshandlung oder Zeitungsexpedition.

Gef. Offerten unter F. Sch. 23. befördert die Exped. d. Bl.

[11667.] Lehrlings-Stelle. — Für einen jungen Mann von 16 Jahren aus achtbarer Familie — Obersecundaner der hiesigen Realschule I. Ordnung, mit dem Reifeits-Zeugnis zum Einjährigfreiwilligen-Dienst, musikalisch gebildet — suche ich in einer größeren Sortimentshandlung, womöglich in einer Universitätsstadt eine Stelle als Lehrling. Reflectenten belieben wegen des Weiteren sich gef. mit mir in Correspondenz zu begeben.

Gera, Reuß j. L.

Robert Dahn,

in Firma: Exped. d. Geraer Zeitung.

Bermischte Anzeigen.

G. Salomon's Dresdner Bücher- u. Kunst-Auction.

[11668.]

Soeben wird ausgegeben:

Katalog einer kleinen, aber gewählten Sammlung von Kupfer- und Prachtwerken, namentlich aus dem Gebiete der Architektur, Kunst und Kunstgewerbe, welche Mittwoch den 21. März 1883 zur Versteigerung gelangen.

Die Sammlung stammt zumeist aus dem Besitze des kais. Russischen Hof-Architekten a. D. wirkl. Staats-Rath Harald von Bosse. Ich bitte, das Verzeichniss zu verlangen. Dresden, März 1883.

G. Salomon's Antiquariat.

Insertions-Einladung.

[11669.]

Zur erfolgreichen Insertion empfehlen wir die

Inserat-Beilage zu „Alte und Neue Welt“.

Jährlich erscheinen 24, monatlich 2 Hefte in illustriertem Umschlag.

Die „Alte und Neue Welt“ ist das älteste und gelesenste illustrierte katholische Familienblatt und als solches in vielen Tausenden von Exemplaren durch alle Kreise der katholischen Bevölkerung von Deutschland, Oesterreich und der Schweiz verbreitet. Vermöge ihres Charakters und ihrer Verbreitung bietet sie also dem inserirenden Publicum ein *Organ ersten Ranges*, dessen Annoncen die nachhaltigste Wirksamkeit gesichert ist; dieselben sind eben dem Publicum nicht wie in den Tagesblättern nur einmal, sondern immer vor Augen, weil die „Inserat-Beilage“ in der Regel dem Buche bleibend beigegeben wird. Der „Insertionspreis“, die dreigespaltene Petitzeile 50 S , im Wiederholungsfalle nur 40 S oder 50 Cts., ist bei der *sehr grossen Verbreitung* und im Verhältniss zu den übrigen Zeitschriften und Blättern ein sehr mässiger.

Hochachtungsvoll

Einsiedeln, Schweiz.

Gebr. C. & N. Benziger.

[11670.] Zu dem einer fortwährenden Zunahme sich erfreuenden

Journal für moderne Möbel in Renaissancestyl

mit Detailzeichnungen in natürlicher Grösse, habe ich ein alle bis jetzt erschienenen 18 Hefte umfassendes

Ausführliches Inhaltsverzeichnis

mit angehängtem Bestellzettel drucken lassen, welches ich allen Handlungen, die dasselbe verbreiten wollen, in beliebiger Anzahl gratis liefere. Ich bitte, zu verlangen.

Stuttgart.

W. Kohlhammer.

Buchhändler-Anzeigen

[11671.] finden im Reg.-Bez. Aachen die wirksamste und weiteste Verbreitung durch das, mit Ausnahme Montags täglich 2mal erscheinende

Echo der Gegenwart,

dessen Auflage in den Rheinlanden nur von einigen wenigen Zeitungen übertroffen, dagegen von keinem hiesigen Blatt auch nur annähernd erreicht wird.

Insertionspreis 15 S pro Petitzeile mit 25 % Rabatt.

Verlag des Echo der Gegenwart in Aachen.

[11672.] **Versandt wurde**

nach den eingelaufenen Bestellungen:

Kat. IV. Musik. (Bibliothek Weitzmann.)

Handlungen, die dafür Verwendung, den Kat. aber noch nicht verlangt haben, steht derselbe zu Diensten.

Berlin N.

R. Damköhler.